



Trägerwerk  
Soziale Dienste  
Sachsen-Anhalt

twsd in Sachsen-Anhalt GmbH • Kinder-, Jugend- und Familienberatungsstelle • Klosterplatz 23 • 06295 Lutherstadt Eisleben

## Neues aus der Beratungsstelle Januar 2024

Kinder-, Jugend- und  
Familienberatungsstelle  
Klosterplatz 23  
06295 Lutherstadt Eisleben  
Tel. (03475) 71 18 09-0  
Fax (03475) 71 18 09-2  
familienberatung-msh@twsd.de  
Nebenstelle Hettstedt, Markt 06  
Tel: 03476 / 8575639

Liebe Leserinnen und Leser,

willkommen im Jahr 2024 – möge es Ihnen ein wohlgesonnenes, erinnerungswürdiges und freudvolles Jahr werden. Wir freuen uns auf Verbindung und Miteinander und laden Sie auch in diesem Jahr ein, mit uns in den Austausch zu kommen, vertrauensvoller Ansprechpartner für Sie sein zu dürfen und im besten Fall die Hilfe, die Sie sich erhofften.

Mit frischer Energie und gut erholt aus dem Winterschlaf tauchen wir mit der ersten Newsletter Ausgabe in 2024 in ein psychologisches Thema ein: Kinder mit Hochbegabung – wir hoffen, dass sie Freude daran haben, mit uns ein wenig einzutauchen in die Welt der Intelligenz und besonderen Leistungsfähigkeit.



Ihr Team der Beratungsstelle.

## Was ist Hochbegabung?

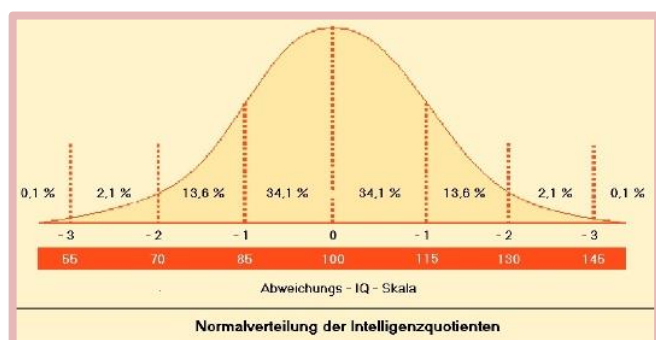
*Hochbegabung bezieht sich auf eine überdurchschnittliche intellektuelle Fähigkeit, die weit über dem Durchschnitt liegt. Hochbegabte Menschen zeigen oft früh im Leben ein fortgeschrittenes Verständnis und schnelles Lernen in verschiedenen Bereichen. Es ist wichtig zu beachten, dass Hochbegabung nicht nur auf akademische Leistungen beschränkt ist, sondern auch kreative, soziale oder künstlerische Bereiche umfassen kann. Es ist jedoch auch eine Herausforderung, da hochbegabte Personen manchmal spezifische Bedürfnisse und Unterstützung in Bildungsumgebungen haben können.*

Bis hier hin und ausschließlich im kursiv gedruckten Teil hat KI – also künstliche Intelligenz - den Text für mich verfasst. In Zeiten von Chat GPT ist nicht immer mehr gesichert, ob und mit welchem Wahrheitsgehalt Texte von Menschen verfasst wurden. Ganz sicher ist, dass die Entwicklung solcher Möglichkeiten, den Köpfen sehr kluger Wissenschaftler entsprungen ist.

Chat GPT hat hier oben recht simpel zusammengefasst, was Hochbegabung ist, um ein wenig genauer zu werden, lohnt sich ein Blick auf die Intelligenz: Was ist das eigentlich?

Intelligenz ist ein vielschichtiges und multidimensionales Konzept, welches die Fähigkeit einer Person beschreibt, Wissen zu erwerben, zu verstehen und anzuwenden, aber auch Probleme zu lösen und sich an neue Situationen anzupassen. In der Psychologie gibt es keine einheitliche Theorie oder Definition zur Intelligenz, sondern verschiedene Ansätze, wobei ich selbst die Mehrfaktorentheorie (Louis Thurston) präferiere. Sie beschreibt Intelligenz als ein aus vielen Faktoren bestehendes Konstrukt, welches sich in Fähigkeitsbereiche unterteilt. Dazu zählen verbales Verständnis, räumliche Vorstellungskraft, numerisches Denken, etc.. Es ist wichtig zu betonen, dass Intelligenz im Laufe der Entwicklung des Menschen kein stabiles und unveränderliches Konstrukt ist, sondern zur Genetik der Umwelt unterworfen und somit veränderbar und beeinflusst von Bildung, sozialer Umgebung und kulturellem Hintergrund.

Um über Hochbegabung zu sprechen, wird der Gesamtfaktor der Intelligenz – die allgemeine Intelligenz – betrachtet, die in der Bevölkerung einer Normalverteilung unterliegt. Als hochbegabt werden alle Menschen mit einem **IQ ab 130** ge-



zählt. Soviele zur Theorie. Eine hohe Auffassungsgabe lässt sich bei Kindern mit Hochbegabung sehr früh beobachten: Welche Hinweise können Eltern eventuell wahrnehmen, wenn ein Kind hochbegabt ist?

## Woran erkenne ich, ob mein Kind hochbegabt ist?

Hochbegabung ist ein nicht auf den ersten Blick erkennbares Phänomen und es bringt viele Herausforderungen mit sich. Denn damit ein Kind sein Potenzial nutzen kann, muss eine Hochbegabung erst einmal erkannt und dann angemessen begleitet werden. Auf dem Weg dahin kann es zu Fehldiagnosen und viel Frust für Kinder und Eltern kommen. Rückblickend, sagen viele Eltern, hätte es ihnen klar sein müssen. Ein Kind, das im Kleinkindalter liest und mehrere Sprachen spricht, ist ein klarerer Indikator für ein begabtes Kind. Doch nicht immer äußert sich Hochbegabung so deutlich, denn Hochbegabung zeigt sich nicht ausschließlich in den Fähigkeiten eines Kindes, sondern auch im Sozialverhalten oder der Reizverarbeitung. Einige Merkmale hochbegabter Kinder, die Eltern oft schon früh auffallen, sind:

- ein Entwicklungsvorsprung etwa im Bereich Sprache und Zahlen: Oft überspringen die Kinder die Babysprache und können sich schon früh sehr klar und differenziert ausdrücken.
- Reizoffenheit: Die Kinder nehmen sehr viel von ihrer Außenwelt wahr und verarbeiten alles, was sie sehen, hören und spüren. Dinge sind ihnen schnell zu viel, zu laut oder zu hell.
- Einige hochbegabte Kinder brauchen weniger Schlaf als Gleichaltrige.
- Oft suchen Hochbegabte eher den Kontakt zu älteren Kindern oder den Erziehern als zu Kindern im gleichen Alter.
- Manchen fällt es schwer, mit Gleichaltrigen zu spielen und sich in die Gruppe zu integrieren. Viele ziehen sich zurück und beobachten nur.
- Manche verhalten sich aggressiv.

Natürlich gibt es wie bei allen Auffälligkeiten auf dem Spektrum der psychischen Diagnosen nur eine Kriterien- und Symptomcheckliste, die Kann-Kriterien aufweist und nicht MUSS-Kriterien sind, d.h. es gibt auch hochbegabte Kinder, die viel Schlaf brauchen oder weniger reizoffen sind. Eine etwas differenziertere Checkliste für mögliche Symptome bei Hochbegabung finden Sie unter:

[https://www.hochbegabten-homepage.de/hochbegabung\\_bei\\_kindern.html](https://www.hochbegabten-homepage.de/hochbegabung_bei_kindern.html)

Wichtig ist, dass einige Symptome, die hochbegabte Kinder zeigen, auch in anderen psychischen Auffälligkeiten wie AD(H)S oder Autismus zu finden sind und die Abgrenzung deshalb den Fachleuten unterliegt. Dem Kind ist sehr geholfen, eine frühzeitige Diagnose zu bekommen, damit Sie als Eltern (und auch die anderen Bezugspersonen) das Verhalten des Kindes besser verstehen und gezielt fördern können. Bleibt ein hochbegabtes Kind unausgelastet, kann es sich verhaltensauffällig zeigen, sprunghaft, kurzweilig interessiert, zappelig oder zeigt sich mit starker Ängstlichkeit,... und eine Fehleinschätzung über das oppositionelle Verhalten liegt nahe, hat aber seinen Ursprung im Zustand der Unterforderung.

Um den Anzeichen zu begegnen, empfiehlt es sich, einen normierten Intelligenztest durchzuführen, welcher eine mögliche Hochbegabung sicher feststellt. Möglich ist ein IQ-Test ab einem Alter von etwa drei Jahren. Oft wird mit fünf Jahren getestet, wenn es um einen vorgezogenen Schuleintritt geht. Viele Schulen wünschen sich zu einem späteren Zeitpunkt eine erneute Testung, um die Diagnose Hochbegabung zu bestätigen. Die Intelligenzentwicklung hängt von vielen Faktoren wie der kognitiven Entwicklung oder Umwelteinflüssen ab und kann sich im Laufe des Lebens verändern. Um eine Hochbegabung festzustellen, sollte der Intelligenztest immer von Experten durchgeführt werden, von kostenlosen IQ-Tests im Internet ist abzuraten.

## Was braucht mein hochbegabtes Kind?

Wird eine Hochbegabung festgestellt, gilt es, das Kind in seinen Fähigkeitsbereichen zu fördern. Eine dauerhafte Unterforderung heißt Stress und löst Unzufriedenheit aus. Dem Kind in seinem Lernanspruch gerecht zu werden, ist für Eltern, Erzieher und Lehrer nicht immer einfach. Verschiedene Initiativen unterstützen Familien mit hochbegabten Kindern und helfen bei Vernetzung und Förderung. Sich online zu belesen und zu vernetzen lohnt sich in jedem Fall.

Langweilt sich ein Kind im Kindergarten oder in der Schule oder sucht immer wieder Kontakt zu Älteren, kann ein Wechsel in eine höhere Gruppe mit älteren Kindern eine Idee sein. Dies gilt nur, wenn sich das Kind dafür bereit fühlt, denn Hochbegabte sind in sozialer Hinsicht oft genauso weit wie ihre regelbegabten Mitschüler, sodass es nicht immer sinnvoll ist.

In manchen Schulen gehören Wochenpläne mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen zum Schulalltag, was hochbegabten Kindern und dem schnellen Lerntempo sehr gerecht werden kann, um Unterforderung und Langeweile zu vermeiden. Viele Hochbegabte verlieren die Lust, wenn sie Lerninhalte wiederholen müssen. Für sie sind neue Herausforderungen wichtig, um sich ausgelastet zu fühlen. Auch Schulen mit kleineren Gruppen und besonderen Lernschwerpunkten, etwa im sprachlichen oder mathematischen Bereich, können eine gute Option sein.

Nun lebt nicht jeder in städtischen Gebieten, wo eine Stelle für Begabtenförderung gut zu erreichen ist. Schauen Sie dennoch, welche Angebote in Ihrer Region Ihrem Kind Freude machen können. Musikschulen gibt es in fast allen Kommunen und Sprachlernangebote sind in einer Vielzahl online möglich. Die Seite: „*Begabtenlotse*“ im Internet beschäftigt sich mit Angeboten bei Hochbegabung stellt hybriden Lernraum zur Verfügung, hat aber auch Informationen für Eltern und Lehrerinnen und Lehrer verfügbar.

Soziale Verbindungen und Freundschaften sind für hochbegabte Kinder nicht immer selbstverständlich, nicht selten leiden sie unter Isolation. Haben Sie als Eltern ein Auge auf das Freundschaftsverhalten Ihres Kindes, regen Sie eine Teilnahme im Verein an, einen Teamsport oder geben Sie Ihrem Kind die Möglichkeit, mit anderen hochbegabten Kindern in Kontakt zu kommen. Vereine wie die „*Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind (DGhK)*“ unterstützen Familien Hochbegabter bei der regionalen Vernetzung und bieten Ideen für Angebote sowohl in der Woche als auch am Wochenende.

Was sich wie ein Schicksalsschlag liest, heißt im Umkehrschluss nicht, dass ein hochbegabtes Kind immer Höchstleistungen erbringt. Meist gibt es einen Fähigkeits- oder Interessenbereich, den es gezielt zu fördern heißt, wie es bei jedem anderen Kind auch sein sollte.

Und Hochbegabung beschreibt nicht automatisch eines der Wunderkinder, die mit 13 Jahren an Hochschulen studieren oder komplexe Aufgaben der theoretischen Physik verstehen können. Und doch sind diese Geschichten spannend, weshalb ich Ihnen im letzten Abschnitt ein paar Fun Facts über Hochbegabung beilegen möchte:

## Ausflug: Berühmte hochbegabte Personen

Berühmte hochbegabte Menschen sind Bill Gates (Unternehmer), Stephen Hawkins (Physiker), Johann Wolfgang von Goethe (Schriftsteller), Leonardo Da Vinci (Künstler), Immanuel Kant und viele mehr. Ich habe mich bewusst für eine Auswahl verschiedener Fähigkeiten entschieden, der Großteil hochbegabter Menschen sind Wissenschaftler. Mit einem IQ von 160 wie bei Bill Gates oder Albert Einstein gelten diese Koryphäen fast durchschnittlich im Feld der Hochbegabten, schaut man sich die Rangliste der höchsten IQ-Werte an: Platz 1 hat Trencé Tao mit einem gemessenen IQ-Wert von 230 – der Australier promovierte bereits mit 20 an der Eliteuni Princeton und lehrt heute als Professor Mathematik an der UCLA in Kalifornien.

Frauen blieben häufig im Feld der Wissenschaft im Schatten ihrer männlichen Kollegen, doch haben sie die Forschung nachhaltig geprägt. Die DNA Helix zum Beispiel wurde in seiner The-

orie von Rosalind Franklin bestätigt, wissenschaftliche Anerkennung (Nobelpreis) erhielten allerdings Kollegen, die sich ihrer Daten annahmen. Es gab eine Vielzahl ambitionierter Frauen, die trotz der schwachen Bildungsmöglichkeiten, maßgeblich an männerdominierten Fakultäten Forschungserfolge feierten.

Chat GPT – wie eingangs benutzt – ist ein KI-Modell von Open AI und wurde von Forschern und Ingenieuren entwickelt, von denen einige als hochbegabt eingestuft werden. Fragt man Chat GPT ob KI die Leistungen hochbegabter Menschen ersetzen könne, ergibt sich folgende Antwort:

*„In vielen Bereichen können KI-Modelle als nützliche Werkzeuge dienen, um menschliche Arbeitskraft zu ergänzen. Es ist wichtig zu betonen, dass die besten Ergebnisse oft durch die Kombination von menschlicher Intelligenz und künstlicher Intelligenz erzielt werden können, wobei jede Seite ihre jeweiligen Stärken einbringt.“*

Wäre spannend zu hören, wie diese Diskussion in der Vergangenheit geführt worden wäre.

## Zum Nachlesen:

### **Hochbegabte Kinder: Das große Handbuch für Eltern**

von James T. Webb

### **Mein Kind ist hochbegabt, was soll ich tun - der große Ratgeber für Eltern**

von Dirk Buchholz